

Alice Evelyn

# **Ice-cold Slytherinprincess vs. ice-cold Slytherinprince**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

## **Inhaltsangabe**

"Da bist du ja Schatzi!" schreit Pansy und fällt ihm um den hals. "Lass das!" zischt er und schiebt sie von sich. "Wen ihr Schlechte Laune habt, dann verschwindet. Den wir wollen sie nicht." stellt Theo klar. "Erteilst du mir grade Befehle?" will Draco wissen. "Ja." antwortet er. "Wer glaubst du bitte wer du bist?" empört sich Draco. "Du bist hier in MEINEM Anwesen Draco." grinst Theo. "Das...." setzt Draco an ehe ihn offenbar die Erkenntnis trifft das es stimmt. Beleidigt verschränkt er die arme. "Ohhhhh armer kleiner Draco." ärgert Vic ihn.

## **Vorwort**

Hallo Leute,

Ich hoffe die Geschichte wird auch gefallen

Lg Alice

# Inhaltsverzeichnis

1. Prolog: Ein ganz normaler Tag

## Prolog: Ein ganz normaler Tag

"Du blöder Vollidiot!!" schreit Vics stimme durch das ganze Anwesen. Erschrocken sehe ich von meinem Buch auf. "Oh je." murmelt Theodore neben mir. Zustimmend nicke ich. "Ich? Geh spielen Vic! Den dass ist das was kleine dumme nervige Mädchen machen!" erwidert Draco. Ich verdrehe genervt die Augen. "Das die zwei aber auch immer streite müssen." meint Crabbe. "Hat sie grade meinen Draci Schatzi Vollidiot genannt?" quickt Pansy. Die Salon Tür wird aufgerissen und eine wütende Vic stampft Herein, gefolgt von einem genervten Draco.

"Da bist du ja Schatzi!" schreit Pansy und fällt ihm um den hals. "Lass das!" zischt er und schiebt sie von sich. "Wen ihr Schlechte Laune habt, dann verschwindet. Den wir wollen sie nicht." stellt Theo klar. "Erteilst du mir grade Befehle?" will Draco wissen. "Ja." antwortet er. "Wer glaubst du bitte wer du bist?" empört sich Draco. "Du bist hier in MEINEM Anwesen Draco." grinst Theo. "Das..." setzt Draco an ehe ihn offenbar die Erkenntnis trifft das es stimmt. Beleidigt verschränkt er die arme. "Ohhhhh armer kleiner Draco." ärgert Vic ihn.

Draco sieht Vic kurz Beleidigt an ehe er seine Kalte Maske aufsetzt und in sein Zimmer verschwindet. "Ey bleib gefälligst hier wen ich dich ärger!" sagt Vic und rennt ihm nach. Seufzend schlage ich mein buch zu und lehne mich zurück an die lehne. "Lass meinen Draci Schatzi in ruhe!" quickt Pansy und rennt beiden nach. Ich schließe die Augen und hole tief Luft. Crabbe hält mir ein stück Schokolade hin. "Nerven Nahrung." sagt er. Dankend nicke ich und nehme das stück. "Wen das so weiter geht schmeiße ich beide raus." meint Theo. "Ich habe keine Lust mir von den beiden die Ferien verderben zu lassen. Das ist ihr zehnter streit seit die Ferien angefangen haben und die Ferien sind erst seit fünf stunden." seufzt Goyle.

"Uns war von Anfang an klar dass das mit den beiden nicht wirklich gut gehen wird." meine ich. "Dha gew isch Alik reg!" schmatzt Crabbe mit vollem Mund. "Crabbe!" sagen wir alle. Schnell schluckt er. "Entschuldigung." sagt er Peinlich berührt. "Und jetzt bitte noch mal deutlich." bittet Theo. "Da gebe ich Alice recht." Verstehend nicken Goyle und Theodore. "Sie sollten Froh sein das Theo uns eingeladen hat die Ferien bei sich zu Verbringen. Sonst müssten sie sie zuhause bei ihren Eltern Verbringen." sage ich. "Stimmt, was verschafft uns eigentlich die Ehre?" will Goyle wissen.

"Ich dachte es tut uns allen mal gut wen wir die Ferien zusammen verbringen, ohne eure Eltern." antwortet Theo. "Und was ist mit mir? Meine Eltern sind Tot, also können sie mir auch keine Vorschriften machen oder nerven." sage ich. "Dich hätte ich so wie so Eingeladen." grinst er. "Warum?" frage ich verwirt. "Sechs Wochen ohne dich zusehen würde ich nicht Überleben." meint er. "Wieso?" will ich wissen. Theodore grinst nur und steht auf. "Ich gehe kurz in den garten." damit geht er aus dem Salon. Verwirt sehe ich Crabbe und Goyle an welche nur grinsen.

"Ihr wisst doch was." sage ich zu beiden. "Wir?" empört sich Goyle. "Wir wissen nichts." ergänzt Crabbe. Ich ziehe eine Augenbraue hoch und mustere beide Misstrauisch. Nervös sehen beide sich an. "Ihr wisst, das ich euch kein Wort davon glaube?" frage ich nach. Beide nicken einstimmig. Ich seufze und ziehe mir meinen Umhang an ehe ich den Salon ebenfalls verlasse.